

# Haslital/Handegg

## „Schiefer Traum“

490m, 11 SL, 6a+ (5c+ obligatorisch)

Erste Begehung am 30. September 1979 durch Balsiger, Feederle, Howald und Streich.

Saniert 2015 durch K. Burgdorf, R. Kern, E. Bruchez, J. Jäger und B. Wullenweber.

**Route:** Wunderschöne, abwechslungsreiche Route zunächst über Risse, dann durch die grossen Plattenschüsse der „Spiegelwand“. Die Wand ist morgens meist noch unangenehm feucht, trocknet aber in der Sonne (im Sommer ca. ab 11 Uhr in der Route) sehr rasch ab.

**Material:** 13 Express, 50 m Doppelseil, eventuell kleine-mittlere Cams für Seillänge 1 und 2

**Absicherung:** Sehr gut mit Inox-Bohrhaken und Irniger-Abseilständen.

**Abstieg:** Abseilen über die Route.

**Zustieg:** bitte Parkverbot der KWO beachten. Vom Parkplatz am Kraftwerk Handegg zur grossen Abraumhalde; der Schotterstrasse bis zu ihrem oberen Ende folgen. Vorbei am Einstieg der Kletterroute „Chatzenpfad“ unter dem senkrechten Wandabbruch nach links queren. Über ein kurzes steiles Grasstück, dann ein Couloir (Fixseil) und ein steiles Erlenwäldchen hinauf; bei einem kurzen Grasstück schräg nach links queren (ca. 50m) und über den Bach. Über das schräge Gras/Schuttcouloir erreicht man nach ca. 50m eine Verschneidung. Diese hinauf (2 H). Vom Stand über grasige Bänder ca. 50m schräg nach rechts aufwärts queren (H). Von dort ca. 15m nach rechts zum Bach und in der Verschneidung links des markanten Blocks (1H) oder, bei hohem Wasserstand rechts des Blocks, zum Einstieg (E) am Beginn eines Fingerrisses. Zeit: ca. 45min.



**Bemerkung:**

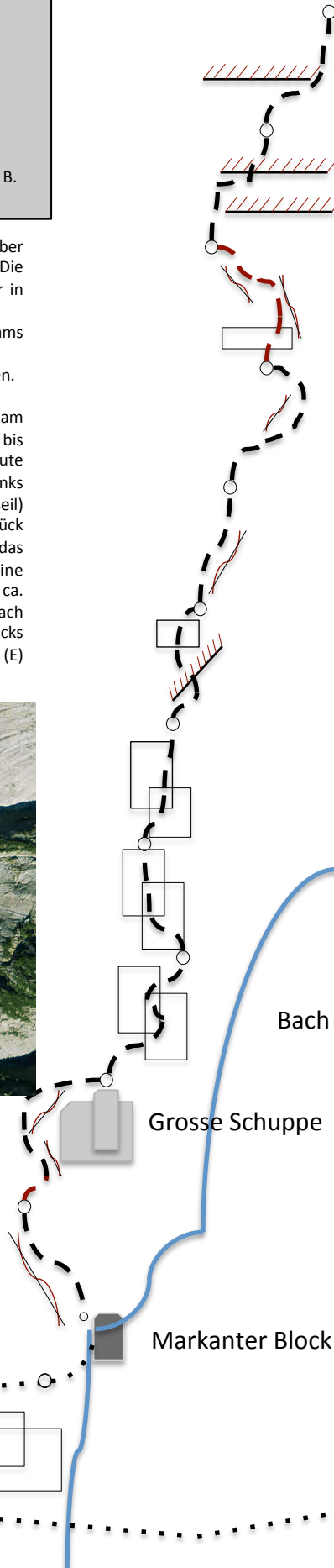
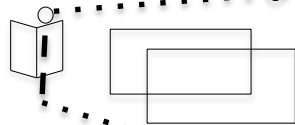
Der „Schiefer Traum“ wurde nach Absprache mit Hans Howald saniert. Die Absicherung von ehemals 11 Zwischenhaken wurde an den heutigen Plaisir-Standard angepasst. Zur Zeit stecken noch diverse alte Bohrhaken und Standplätze. Es ist geplant, diese noch zu entfernen.

Die ursprüngliche Bewertung wurde an das ortsübliche Niveau angeglichen (Originalbewertung in Klammern).

Da im Originalzustand in vielen Seillängen keine Haken steckten, sind kleine Abweichungen von der Originallinie möglich.

Das Sanierungsteam wünscht viel Freude beim Klettern

3b, 35 m



5b (5+)	45m
5b (5)	45m
5c (5)	45m
5a (5)	45m
5c (5+)	40m
5b+ (5+)	45m
6a+ (6-)	45m
6a (6-)	45m
6a (6-)	45m
5c+ (5+)	45m
5a (5-)	45m

Erlenwäldchen